

Thüringische Staaten.	Ortsanwesende Bevölkerung.							Geburtsbevölkerung.					
	Im Ganzen.	Davon sind geboren						Davon sind gezählt					
		innerhalb		außerhalb		in einem anderen, als dem in Sp. 1 genannten, thüring. Staat.		innerhalb		aufßerhalb		in einem anderen als dem in Sp. 1 genannten Staat.	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
Sachsen-Weimar	309 577	267 401	42 176	17 131	284 532	25 045	328 611	61 210	18 696	286 097	42 514		
Sachsen-Meiningen	207 075	180 153	26 922	13 554	193 707	13 368	208 856	28 703	12 180	192 333	16 523		
Sachsen-Altenburg	155 036	131 712	23 324	6 598	138 310	16 726	169 581	37 869	9 720	141 432	28 149		
Sachsen-Coburg-Gotha	194 716	167 090	27 626	10 675	177 765	16 951	192 314	25 224	7 700	174 790	17 524		
Schwarzburg-Sondershausen	71 107	60 914	10 193	4 345	65 259	5 848	78 799	17 885	5 223	66 137	12 662		
Schwarzburg-Rudolstadt	80 296	69 809	10 487	6 378	76 187	4 109	86 008	16 199	7 776	77 585	8 423		
Reußen älterer Linie	50 782	42 304	8 478	3 541	45 845	4 937	53 717	11 413	3 922	46 226	7 491		
Reußen jüngerer Linie	101 330	81 236	20 094	10 867	92 103	9 227	105 938	24 702	7 872	89 108	16 830		
Zus. Thüring. Staaten	1 169 919	(¹ 1000 619)	169 300	73 089	1 073 708	96 211	1 223 824	223 205	73 089	1 073 708	150 116		

¹⁾ D. i. innerhalb bzw. außerhalb des Staats des Aufenthalts geboren.

Tabelle 18b dar. Durchgängig sind die Zahlen in Sp. 5 der letzten genannten Tabelle niedriger als die in Sp. 3 und die Zahlen in Sp. 9 niedriger als die in Sp. 7. Mit anderen Worten: der Zuzug aus fremden Staaten erscheint absolut und im Verhältnis zur Bevölkerung weniger lebhaft und der Abgang nach fremden Staaten weniger bedeutend, wenn man statt der einzelnen thüringischen Staaten einen thüringischen Gesamtstaat annimmt, weil eben im letzteren Falle der Austausch zwischen den einzelnen thüringischen Staaten nicht mehr ein Austausch mit fremden Staaten ist.

Auch für Preusen gestalten sich die Ergebnisse anders, je nach dem man seine Provinzen als selbständige Staaten ansieht oder den preußischen Staat im Ganzen nimmt. Der Austausch der Bevölkerung mit andern Staaten erscheint da im ersten Falle lebhafter. Entsprechend verhält es sich mit Bayern und seinen in den Uebersichten IX. b. 1 und 2 unterschiedenen Gebietsteilen. Die Zahlen in den vorstehenden Tabellen 16 und 17 für Preusen und Bayern neben b weisen dies näher nach. Diese Gründe und die Raum- und Be-

völkerungsverhältnisse der preußischen Provinzen und bayerischen Gebietsteile im Vergleich zu den übrigen Staaten haben Veranlassung gegeben, in den Uebersichten und Tabellen nicht den ganzen preußischen bzw. bayerischen Staat, sondern die bezeichneten preußischen und bayerischen Landesteile als selbständige Bezirke neben die übrigen Staaten zu stellen.

Aber auch dann bleiben noch sehr erhebliche Größenunterschiede zwischen den einzelnen Staaten bzw. Bezirken bestehen. Um ihren Einfluss auf die in Frage stehenden Verhältnisse einigermaßen ausscheiden zu können, wie es notwendig ist, um die aus sonstigen Einflüssen herrührenden Verschiedenheiten zwischen den Staaten bzw. Bezirken ersichtlich zu machen, sind diese in der umstehenden Tabelle 19 nach ihrer Einwohnerzahl geordnet und mit den bezüglichen Verhältniszahlen aufgeführt. Wären die Verschiedenheiten zwischen den Verhältniszahlen der einzelnen Spalten dieser Tabelle lediglich in den Größenverschiedenheiten der Staaten bzw. Bezirke begründet, so müßten sie von den größeren zu den kleineren

Thüringische Staaten.	Von 10 000							
	der Ortsanwesenden Bevölkerung des in Spalte 1 genannten Staats sind geboren					der Geburtsbevölkerung des in Spalte 1 genannten Staats sind gezählt		
	innerhalb	außerhalb	innerhalb	außerhalb	innerhalb	außerhalb	innerhalb	
	des in Spalte 1 genannten Staats.	des in Spalte 1 genannten Staats.	des fingirten thüringischen Gesamtstaats.	des Geburtsstaats.	des Geburtsstaats.	des Geburtsstaats.	des fingirten thüringischen Gesamtstaats.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Sachsen-Weimar	8 638	1 362	9 191	809	8 137	1 863	8 706	1 294
Sachsen-Meiningen	8 700	1 300	9 354	646	8 626	1 374	9 209	791
Sachsen-Altenburg	8 496	1 504	8 921	1 079	7 767	2 233	8 340	1 660
Sachsen-Coburg-Gotha	8 581	1 419	9 129	871	8 688	1 312	9 089	911
Schwarzburg-Sondershausen	8 567	1 433	9 178	822	7 730	2 270	8 393	1 607
Schwarzburg-Rudolstadt	8 694	1 306	9 488	512	8 117	1 883	9 021	979
Reußen älterer Linie	8 331	1 699	9 028	972	7 875	2 125	8 605	1 395
Reußen jüngerer Linie	8 017	1 983	9 089	911	7 668	2 332	8 411	1 589
Zusammen Thüringische Staaten	(¹ 8 553)	(¹ 1 447)	9 178	822	8 176	1 824	8 773	1 227

¹⁾ D. i. innerhalb bzw. außerhalb des Staats des Aufenthalts geboren.